

Warnstreik im öffentlichen Dienst am 22.11.2023 Auswirkungen an der GLS



Die Gewerkschaften und Verbände als Vertretung der im Landesdienst Beschäftigten haben für den 22.11.2023 zu einem Warnstreik aufgerufen.

An der GLS beteiligen sich vier Lehrkräfte. Insgesamt fallen 23 Unterrichtsstunden aus.

Folgender „Notfallplan“ tritt in Kraft:

Der Unterricht in den Randstunden (1. und 7.) entfällt in den Lerngruppen der streikenden Lehrkräfte.

Beamt:innen übernehmen den durch den Streik ausfallenden Unterricht in der 2. - 6. Stunde, jedoch nicht als Mehrarbeit.

Im Falle der Mehrarbeit würden die verbeamteten Beschäftigten als „Streikbrecher:innen“ eingesetzt. Das wäre nicht zulässig ist.

Wenn Lehrkräfte im Laufe des Vormittags Unterricht von streikenden Personen übernehmen, werden sie stattdessen ggf. vom eigenen Unterricht in der 6. und 7. Stunde freigestellt. Die betroffenen Schüler:innen werden dann nach Hause geschickt.

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Bermes
Schulleiter

Gesamtschule
Leverkusen
Schlebusch

Sekundarstufe I und
Sekundarstufe II



21.11.2023

Ophovener Str. 4
51375 Leverkusen

fon: 02 14 - 310 17 - 0
fax: 02 14 - 310 17 - 79

info@glS-leverkusen.de
www.glS-leverkusen.de

